

Lernen und Arbeiten verzahnen

- SMART Work and Learning with LIKA (Lernen, Informieren, Kommunizieren und Arbeiten)



Die Welt wandelt sich immer mehr zu einer Informations- und Wissensgesellschaft, in der die technologische Entwicklung und die Nutzung von mobilen Endgeräten immer weiter voranschreiten: „*People expect to be able to work, learn and study whenever and wherever they want to.*“ Die vielfältigen neuen Einsatz- und Nutzungsfelder entfalten einen regelrechten Sog und die derzeitige Entwicklung bei der

Verbreitung und Nutzung der mobilen Endgeräte ist stark vergleichbar mit der Verbreitung des modernen „PC für Jedermann“ Ende der 90er Jahre.

Die mobilen Endgeräte werden immer mehr zu einem ständigen Begleiter „für Jedermann“, ob im Berufsleben oder in der Freizeit und im Zusammensein mit den Freunden und der Familie. Auf diese Weise kann mittlerweile nahezu Jeder zu jederzeit und überall auf Informationen und Dienste zugreifen und mit nahezu Jedermann in einen Kontakt treten, Ideen austauschen, Eindrücke schildern und gemeinsam an Dokumenten und in Prozessen arbeiten.

Insbesondere können auf diese Weise viele klassische Wege der Informationsbeschaffung, des Lernens, Arbeitens und der Reflektion „smart“ verkürzt, beschleunigt und unkompliziert ganz neu gestaltet und verzahnt werden. Die bewusste Vernetzung von Lernen und Arbeiten gehört hier zur ständigen Herausforderung. Prozesse werden verzahnt und verschmelzen in der Nutzung durch die Menschen.

Zunehmend werden Learning und Working zusammengesehen. Lernen ist integraler Bestandteil in den Arbeitsprozessen, mit den neuen Möglichkeiten wie Augmented reality (AR), interaktive eBooks, Mobile Endgeräte, Lern-/Support- und Work-Apps oder die moderne Kombination von Blended Learning/eBook-Konzepten können die neuen Anforderungen für die Mitarbeiter zielgerichtet ermöglicht werden. Basierend auf OpenSource-Lösungen können heute anspruchsvolle Lernszenarien abgebildet werden.

Der Vortrag wird das konkrete Projekt Sparda-LuK (Lern- und Kommunikationsplattform) darstellen, wie dies umgesetzt und in verschiedenen Organisationen im Einsatz ist. Z.B. wird der LIKA-Ansatz (Lernen, Informieren, Kommunizieren, Arbeiten)



genauer dargestellt und im Zusammenhang des Strategieprojektes Sparda-Lern- und Kommunikationsplattform der Sparda-Banken-Gruppe aufgezeigt. Hier sind u.a. OpenSource-Lösungen im Einsatz und ermöglichen die Lern- und Arbeitsprozesse zu vernetzen. Web 2.0/Social Media-Komponenten werden aktiv in informelle

Lernprozesse eingebunden und erlauben so die Vernetzung von internen Expertenkreisen und Zielgruppen. Es werden sowohl formelle wie auch informelle Lernprozesse abgebildet. Die Einführung von internen Projekten mit der Lösung aktiv unterstützt und begleitet.

Übersicht / Inhalt		Lernkette	Organisatorisches	Teilnehmer
Platz	Inhalt	Personen	Typ	
	Nachrichtenforum F Kreativitäts- und Innovationsförderung im Unternehmen - Modul 2: Kunst und Kreativität			
1	Termin Vormittag F Kreativitäts- und Innovationsförderung im Unternehmen - Modul 2: Kunst und Kreativität Düsseldorf 22.06.2012 bis 22.06.2012 (Free Plätze: 7) 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr Ort: LEC		Face-to-Face	
2	Termin Nachmittag F Kreativitäts- und Innovationsförderung im Unternehmen - Modul 2: Kunst und Kreativität Düsseldorf 22.06.2012 bis 22.06.2012 (Free Plätze: 12) 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr Ort: LEC		Face-to-Face	
3	Durchführung Erweiterung Modul 2 durch Besuch K21			Arbeitsmaterial

Dabei bilden Bildungscontrolling-Ansätze die Klammer in den formellen Blended Learning-Szenarien inkl. Zertifikatserstellung. Die Einbindung der Kooperationspartner der SParda-Gruppe, sowie erste Ansätze Kunden aktiv in Prozesse einzubinden wird vorgestellt. Im Vortrag wird der tägliche Praxisnutzen, die Transfermöglichkeit auf andere Projekte und der innovative Ansatz genauer erläutert. Auf die Lösung wird, bei 6.500 Mitarbeiter der Sparda-Gruppen, jeden Monat 13.000mal zugegriffen und Lernprozesse interaktiv in Lern- und Arbeitsprozessen angewendet. Es werden aus dem Projekt Erkenntnisse in der Einführung und im Betrieb einer solchen ganzheitlichen Lösung vorgestellt. Aber auch Herausforderungen in der Abstimmung der fachlichen Anforderungen oder die Moderation von internen Netzwerken wird dargestellt.

Die Teilnehmer erhalten einen Eindruck über die Umsetzung des LIKA-Ansatzes, die Organisatorische Einbindung und die konkrete Umsetzung.

Torsten Maier

MBA e-learning/Wissensmanagement, Experte für Neue Lerntechnologien, Dipl. Ing. (FH)

Torsten Maier war u.a. verantwortlich bei Raiffeisen Schweiz – St.Gallen, für die Fach-/Verkaufs- und Bankapplikationsausbildung und das Thema Neue Lernformen in der Raiffeisen Academy. Weiterhin war er bei Dresdner Bank in der strategischen Personalentwicklung tätig und der ING DiBa zentral verantwortlich für Lernformen. Weiterhin ist er Autor des Podcast „Vision 2053 – Lernen und Arbeiten in der Zukunft“ und Blogger mit seinem WissensART-Blog unter www.wissenschaftswerte.ch/blog/blog.

Wissen schafft Werte

Torsten Maier

Oberstrasse 255, CH-9014 St. Gallen

Mail: torsten.maier@wissenschaftswerte.ch

Telefon: +41(0)79 295 11 99

About-WSW - Personal Branding-App von
Wissen schafft Werte – Torsten Maier



<http://itunes.apple.com/de/app/about-wsw/id476869075?mt=8&ign-mpt=uo%3D4>

Der Querdenker –
interaktives Blended eBook



<http://itunes.apple.com/de/app/querdenker/id488067742?l=de&ls=1&mt=8>